

Linz: Irritation über "dunkle Gestalten" in Unterführung



Für viele Passanten erschreckend. Bild:

Eine Gruppe "mensenähnlicher Skulpturen" löst seit dem Wochenende Irritation in der Linzer Hinsenkampassage aus.

Dunkle Gestalten konfrontieren Passanten mit einer auf den ersten Blick bedrohlichen Situation. Es handelt sich dabei um ein Kunstprojekt im Rahmen der Ausstellungsreihe "Hinsenkamp-Labor".

Urheber der finsternen Gesellen ist der 1993 geborene Klagenfurter Georg Johann Schluchenz, der an der Linzer Kunstuni studiert. Sein Ansatz: "Die Intervention steigert das Unwohlsein und wird zum Sinnbild der in der Passage herrschenden psychischen Dynamik."

Diskussionen auf Facebook

Auf Facebook hat das Kunstprojekt zu Diskussionen geführt: Mehrere Nutzer in lokalen Gruppen berichteten, sich erschreckt zu haben, als sie am Wochenende durch die - ohnehin nicht besonders einladende - Unterführung gingen und plötzlich den düsteren Skulpturen gegenüberstanden.

"Wenn ich da in der Nacht durch müsste und das sehe würde ich einen Herzinfarkt bekommen", schreibt etwa eine Nutzerin. Andere kritisierten das Projekt als "unangebracht" und "fragwürdig".

Ihre Meinung interessiert uns! Stimmen Sie ab

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz/ticker-linz/Linz-Irritation-ueber-dunkle-Gestalten-in-Unterfuehrung;art1099,3016825>